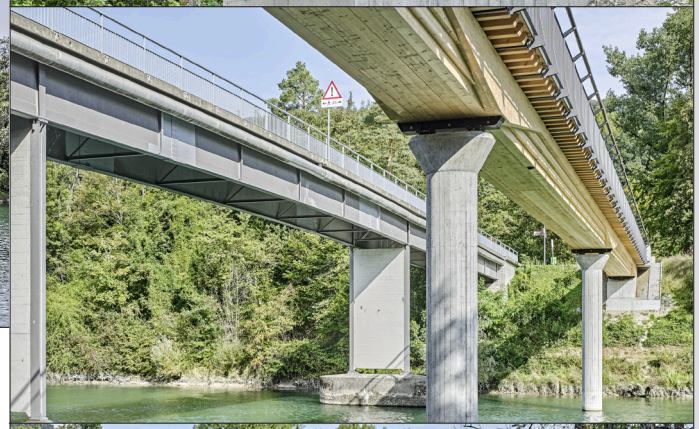
# Fussgänger- und Radwegbrücke Rupperswil-Auenstein

PRO HOLZ AARGAU
das regionale holz-netzwerk



Die bestehenden Brücken über die Aare und den Unterwasserkanal weisen für Radfahrer und Fussgänger ungünstig enge Platzverhältnisse auf. Durch zwei separate Fuss- und Radwegbrücken wird eine attraktive und sichere Verbindung für den Langsamverkehr hergestellt. Die zwei neuen Fuss- und Radwegbrücken sind mit ihren Längen von 90,5 bzw. 98,5 m imposante Bauwerke. Sie wurden unterwasserseitig parallel zu den bestehenden Brücken angeordnet und weisen eine Nutzbreite von 3.50 m auf.

Der Brückenüberbau ist als Holzkonstruktion mit Hauptträgern aus Brettschichtholz ausgeführt. Die darüber liegende Fahrbahn besteht aus quer angeordneten Holzbalken, einer Dreischichtplatte und einem Fahrbahnbelag aus Gussasphalt. Als Absturzsicherung dient ein 1,30 m hohes Brückengeländer aus Stahl mit einem Holzhandlauf. Für den Verbund und die Geländerbefestigung wurden 1100 Gewindestangen mit Längen zwischen 55 und 93 cm eingeleimt.

Die Widerlager und die Brückenpfeiler sind aus Stahlbeton erstellt und auf Bohrpfählen fundiert. Ein Monitoringsystem überwacht den Zustand der Abdichtung. Die filigranen seitlichen Auskragungen der Fahrbahn dienen als Schutz der Hauptträger.

**Ort**
Rupperswil – Auenstein

**Baujahr**
2019 – 2020

**Bauherrschaft**
Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Tiefbau, Aarau

**Architektur**
Edelmann Krell Architekten ETH SIA, Zürich

**Holzbau Ingenieur**
Makiol Wiederkehr AG Beinwil am See

**Holzbau**
Schäfer Holzbautechnik AG 5605 Dottikon

**Projekt**
Hauptträger bis 40 m Länge mit Querschnitten von 24x84 bis 58x100 cm.
31 fertige Träger blockverleimt, profiliert und abgebunden aus 351 m³ Brettschichtholz aus der Schweiz

**Baukredit**
CHF 6,3 Mio

©Fotos: Roger Frei, Zürich